



Geschäftsführung Bauausschuss

Frau Weber

Telefon: (0221) 221 - 22443

Fax: (0221) 221 - 24447

E-Mail: simone.weber@stadt-koeln.de

Datum: 17.08.2015

Niederschrift

über die **6. Sitzung des Bauausschusses** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 15.06.2015, 15:02 Uhr bis 17:46 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Dr. Martin Schoser	CDU	bis 17.42 Uhr
Herr Gerhard Brust	GRÜNE	

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Inge Halberstadt-Kausch	SPD	
Herr Jürgen Kircher	SPD	(bis 17.00 Uhr)
Herr Karl-Heinz Walter	SPD	
Frau Anna-Maria Henk-Hollstein	CDU	(bis 17.38 Uhr)
Herr Ralf Klemm	GRÜNE	(bis 17.04 Uhr)
Herr Heiner Kockerbeck	DIE LINKE	
Frau Christtraut Kirchmeyer	FDP	

Beratende Mitglieder

Herr Roger Beckamp	AfD	
Frau Gisela Grüßer	Stadt AG Behindertenpolitik	
Frau Katharina Reiff	Seniorenvertretung der Stadt Köln	
Herr Nikolai Dahlmanns	auf Vorschlag der SPD	(bis 17.14 Uhr)
Herr Rudolf Reiferscheid	SPD	
Herr Lutz Tempel	SPD	(15.15 Uhr - 17.07 Uhr)
Herr Efan Kara	CDU	
Herr Joachim Kuschewski	auf Vorschlag der CDU	
Herr Wolfgang Strowitzki	auf Vorschlag der Grünen	
Herr Mathias Wittmann	auf Vorschlag der Grünen	
Herr Bernd Weber	DIE LINKE	
Herr Dr. Christian Beese	auf Vorschlag der FDP	

Verwaltung

Herr Koni Behr	Amt für Personal, Organisation und Innovation
Herr Wolfgang Decker	Amt für Schulentwicklung
Frau Lotte Drevermann	Dezernat für Wirtschaft und Liegenschaften
Frau Mona Jansen	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr
Herr Ralf Jülich	Gebäudewirtschaft
Herr Stadtdirektor Guido Kahlen	Dezernat Allgemeine Verwaltung, Recht und Ordnung
Herr Stefan Ortmann	Amt für Feuerschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz
Herr Axel Rostek	Gebäudewirtschaft
Frau Astrid Schüßler	Gebäudewirtschaft
Frau Sabine Volmer	Gebäudewirtschaft

Gäste

Herr Prof. Ulrich Königs	Königs Architekten
--------------------------	--------------------

Schriftführerin

Frau Angela Krause	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr
Frau Marianne Michels	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr

Presse

Zuschauer

Beratende Mitglieder

Herr Ahmet Altinova	KL
---------------------	----

Ausschussvorsitzender Dr. Schoser eröffnet die 6. Sitzung des Bauausschusses, begrüßt die Anwesenden und informiert, dass Herr Beigeordneter Höing heute krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen könne. Auch die Geschäftsführende Betriebsleiterin der Gebäudewirtschaft, Frau Rinnenburger, sei urlaubsbedingt abwesend, so dass Herr Rostek von der Gebäudewirtschaft die Stellvertretung übernehmen und für Fragen zur Verfügung stehen werde.

Zu TOP 5.1 bzw. TOP 5.2 und 5.3 begrüßt der Ausschussvorsitzende Frau Drevermann vom Dezernat Wirtschaft und Liegenschaften bzw. Herrn Ortmann von der Berufsfeuerwehr Köln, die beide für Fragen zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten zur Verfügung stehen.

Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A Bestellung von sachkundigen Einwohnern

Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten

- 1 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
- 2 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates**
- 3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren, Anregungen von Bezirksvertretungen und des Integrationsrates**
- 4 Entscheidungen (Beschlussorgan Ausschuss Bauen und Wohnen)**
- 5 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)**
 - 5.1 Frischezentrum Köln-Marsdorf - betriebswirtschaftliche Machbarkeitsstudie 2174/2014

Beantwortung Anfrage Fraktion DIE LINKE vom 13.05.2015 zur Machbarkeitsstudie Frischezentrum Marsdorf 1662/2015
 - 5.2 Rettungshubschrauberstation Köln-Buchforst
Kostenerhöhungsbeschluss
0484/2015
 - 5.3 Erweiterung der Feuer- und Rettungswache Köln Chorweiler
Kostenerhöhungsbeschluss
0991/2015
- 6 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
- 7 Mitteilungen**
- 8 Mündliche Anfragen**

II. Nichtöffentlicher Teil

- 9 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
 - 10 Anträge gemäß § 3 Geschäftsordnung des Rates**
 - 11 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
 - 12 Entscheidungen (Beschlussorgan Ausschuss Bauen und Wohnen)**
 - 13 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)**
 - 14 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
 - 15 Mitteilungen der Verwaltung**
 - 16 Mündliche Anfragen**
-

I. Öffentlicher Teil

A Bestellung von sachkundigen Einwohnern

Herr Mathias Wittmann wurde in der Ratssitzung am 12.05.2015 auf Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen als sachkundiger Einwohner in den Bauausschuss bzw. den Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft gewählt.

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Wittmann gem. § 58 GO NRW in Verbindung mit § 5 der Hauptsatzung:

„Ich verpflichte Sie, Ihre Aufgabe als Mitglied des Bauausschusses bzw. des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen und die Gesetze zu beachten und Ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Köln zu erfüllen.“

Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten

- 1 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
- 2 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates**
- 3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren, Anregungen von Bezirksvertretungen und des Integrationsrates**
- 4 Entscheidungen (Beschlussorgan Ausschuss Bauen und Wohnen)**
- 5 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)**
- 5.1 Frischezentrum Köln-Marsdorf - betriebswirtschaftliche Machbarkeitsstudie
2174/2014**

Vorsitzender Dr. Schoser schlägt vor, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Beschluss:

Der Bauausschuss verweist die Vorlage ohne Votum in die weiteren Gremien.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Beantwortung Anfrage Fraktion DIE LINKE vom 13.05.2015 zur Machbarkeitsstudie Frischezentrum Marsdorf 1662/2015

Die Mitteilung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt; der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5.2 Rettungshubschrauberstation Köln-Buchforst Kostenerhöhungsbeschluss 0484/2015

RM Henk-Hollstein erklärt, die Kostenerhöhungsvorlage mit Erstaunen zur Kenntnis genommen zu haben. Es stelle sich die Frage, ob mit weiteren Setzungen bzw. Maßabweichungen am Gebäude gerechnet werden müsse. Sie bittet überdies um Auskunft, wie künftig solche negativen Kostenauswirkungen verhindert werden können.

Herr Ortmann, Berufsfeuerwehr Köln, bringt sein Bedauern gegenüber der Kostenerhöhung zum Ausdruck, macht aber auch gleichzeitig auf die Komplexität des Bauvorhabens auf einem komplizierten Untergrund aufmerksam. Weiterhin informiert Herr Ortmann, dass derzeit Verhandlungen mit einem zu beauftragenden Gutachter geführt werden.

Stadtdirektor Kahlen erläutert ergänzend die baulichen Gegebenheiten insbesondere auch vor dem Hintergrund erforderlicher Lärmschutzmaßnahmen und beschreibt die aktuelle Situation.

SB Klemm befürchtet weitere mögliche Kostenerhöhungen und bittet um Auskunft, ob ggf. der Statiker in Regress genommen werden könne.

Der Stadtdirektor informiert, dass mögliche Planungsfehler aller am Bau beteiligten planenden Firmen rechtlich geprüft werden. Dies auch vor dem Hintergrund, die aus möglichen Planungsfehlern resultierenden Kosten dem Verursacher zu übertragen.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat stimmt der Erhöhung der städtischen Investitionsauszahlungen für die Errichtung der Rettungshubschrauberstation Köln-Buchforst in Höhe von 2.382.500 € zu. Er beauftragt das Rechnungsprüfungsamt mit der entsprechenden Überprüfung der Nachträge.

Gegenüber den berechneten Kosten von 10.917.500 € beim Weiterplanungs- und Baubeschluss (DS-Nr. 4300/2011 vom 20.12.2011) sind die Baukosten auf 13.300.000 € gestiegen.

Zur Finanzierung der Mehrauszahlungen wurden im Haushaltsplanentwurf 2015 im Teilfinanzplan 0212, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, bzw. Finanzstelle 3703-0212-8-1000 Neubau RTH-Station, zusätzliche Mittel von insgesamt 2.385.000 € für das Haushaltsjahr 2015 veranschlagt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

5.3 Erweiterung der Feuer- und Rettungswache Köln Chorweiler Kostenerhöhungsbeschluss 0991/2015

SB Kirchmeyer befürchtet als Ursache für die Kostenerhöhung Fehlplanungen (z. B. fehlende Bodeneinläufe, unzureichende Berücksichtigung des bestehenden Kanals) und bittet um nähere Auskünfte.

Auch SE Kuschewski merkt an, dass keine ausreichenden Baugrunduntersuchungen durchgeführt worden seien. Zudem fragt er unter Bezugnahme auf die vorzusehenden Bodenabläufe an, ob Kosten für Koaleszenzabscheider bereits berücksichtigt seien.

Herr Ortmann, Berufsfeuerwehr Köln klärt auf, dass Bodengutachten erstellt worden seien, diese auch den Baugrund als nicht gut eingestuft hätten, jedoch habe sich der Baugrund in der Realität als noch viel schlechter erwiesen. Herr Ortmann reicht Fotos der Baustelle zur Ansicht um. Hinsichtlich der Bodeneinläufe führt Herr Ortmann aus, dass zunächst Verdunstungsrinnen vorgesehen gewesen seien, es habe sich jedoch gezeigt, dass Bodeneinläufe zielführender seien und vor diesem Hintergrund sei nachgebessert worden. Unter Bezugnahme auf die unzureichende Berücksichtigung des Kanals räumt Herr Ortmann ein, dass aufgrund der Beteiligung des Tiefbauplaners in einer späteren Phase diese Ergebnisse erst nach der Entwurfsplanung vorgelegt werden konnten.

Angesichts der vorgelegten Fotos wird im Ausschuss Unverständnis in Bezug auf das Bodengutachten bekundet. Herr Manderla, zuständiger Projektleiter bei der Gebäudewirtschaft, erläutert die gegebenen Voraussetzungen für die Erstellung des Bodengutachtens. Dabei veranschaulicht er, dass 5-10 Bohrungen auf dem gesamten Terrain als ausreichend angesehen wurden, da der vorhandene, gepflasterte Bereich bislang von Schwerlastfahrzeugen befahren worden war und daher davon ausgegangen wurde, dass der Boden die Last des Baukörpers tragen könne. Weiterhin habe sich ein lehmiger Boden als zu nass herausgestellt, was ebenfalls zu einer Kostenerhöhung geführt habe.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Der Rat stimmt der Erhöhung der städtischen Investitionsauszahlungen für die Erweiterung der Feuer- und Rettungswache 6 in Köln Chorweiler in Höhe von 459.441 Euro zu. Gegenüber den berechneten Kosten von 1.718.183 Euro beim Weiterplanungs- und Baubeschluss (DS-Nr. 3801/2012) 17.12.2013 sind die Baukosten auf 2.177.624 Euro gestiegen.

Zur Finanzierung der Mehrauszahlungen wurden im Haushaltsplanentwurf 2015 im Teilfinanzplan 0212, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 8 Auszahlungen für Baumaßnahmen, bzw. Finanzstelle 3701-0212-6-5545 „Neubau Halle FW 6“ zusätzliche Mittel von 200.000 € veranschlagt.

Die Finanzierung der darüber hinaus benötigten Mittel in Höhe von 259.441 € erfolgt im Jahr 2016 durch entsprechende Umschichtung bereits veranschlagter Mittel im Teilfinanzplan 0212.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

6 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

7 Mitteilungen

8 Mündliche Anfragen

gez. Dr. Martin Schoser
(Ausschussvorsitzender)

gez. Marianne Michels (stv. Schriftführerin)
gez. Angela Krause (stv. Schriftführerin)
gez. Simone Weber (Schriftführerin)